

MARKTGEMEINDE

A-6176 Völs – Bezirk Innsbruck

Tel. 0 512/303 111/11

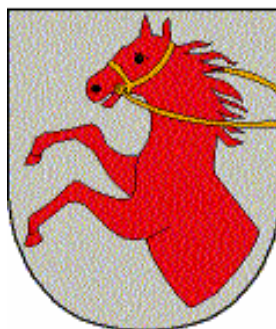
Fax 0 512/303 411

E-Mail: sekretariat@voels.tirol.gv.at

Kontonummer : 20024 Raiffeisenbank Völs

Bankleitzahl : 36346

UID-Nummer : ATU 30961000



VÖLS

Bearbeiterin:
Sandra Jordan
Hauptverwaltung

Zahl: 004/2009

Völs, 8. April 2009

Betreff: Gemeinderatssitzung 17.4.2009
Einladung

EINLADUNG

**zur Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Völs
am Freitag, 17. April 2009,
um 20.00 Uhr,
im Gemeindehaus, Sitzungszimmer, III. Stock**

TAGESORDNUNG

TOP	Abteilung	Ausschuss	Betreff
I.	---	---	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
II.	---	---	Feststellen der Beschlussfähigkeit
III.	---	---	Antrag auf geheime Behandlung des Tagesordnungspunktes 12.
01.	Bauamt	---	Übernahme des Weges ins Greidfeld (Privatweg von der Straße ins Greidfeld, Gp. 1425, im Nord-Osten bis zur Gp. 544/2 im Süd-Westen) ins öffentliche Gut, Straßen, Wege und Plätze; Grundsatzbeschluss
02.	Verwaltung	---	Verlängerung der Lärmschutzwand an der Arlbergbahn im Ortsgebiet von Völs, km 5,627 – km 5,667; Beschlussfassung über die Vereinbarung zwischen dem Land Tirol, der Marktgemeinde Völs, der ÖBB-Infrastruktur Bau AG und der ÖBB-Infrastruktur Betrieb AG
03.	Kasse	---	Ansuchen der Landesmusikschule Völs um finanzielle Unterstützung der Teilnahme am Europäischen Jugendmusikfestival 2009 in Oberösterreich
04.	Verwaltung	---	Neubestellung des Kaminkehrers für das Gemeindegebiet von Völs ab 01.06.2009 gemäß § 8 Abs. 2 Tiroler Feuerpolizeiordnung (FeuerpolO); Beratung und Beschlussfassung

TOP	Abteilung	Ausschuss	Betreff
05.	Bauamt	Bauaus.	Flächenwidmungsplanänderung im Bereich des Grst. Nr. 1561/1 (ehemals Holleis) von derzeit Gewerbe- und Industriegebiet G1 in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (SV-3)
06.	Verwaltung	---	Dienstbarkeitszusicherungsvertrag – TIWAG – Gewerbegebiet
07.	Kasse	---	Bergbahnen Oberperfuss GmbH; Auszahlung des für das Jahr 2009 budgetierten Zuschusses
08.	---	---	Ankauf des Schulverwaltungsprogrammes „Sokrates Web“ für die Hauptschule Völs
09.	Kasse	Schulaus.	Dankschreiben, usw.
10.	Kasse	Finanzaus.	Budgetüberschreitungen
11.	---	---	Anfragen, Anträge, Allfälliges
12.	Verwaltung	Sozialaus.	Ansuchen um Mietzinsbeihilfe

Sachverhaltsdarstellungen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten.

Der Bürgermeister
gez.: Dr. Josef Vantsch eh.

Gemeinderatssitzung 17.4.2009

1. Tagesordnungspunkt

Übernahme des Weges ins Greidfeld (Privatweg von der Straße ins Greidfeld, Gp. 1425, im Nord-Osten bis zur Gp. 544/2 im Süd-Westen) ins öffentliche Gut Straßen, Wege und Plätze; Grundsatzbeschluss

Der Weg ins Greidfeld von der Straße ins Greidfeld, Gp. 1425, im Nord-Osten bis zur Gp. 544/2 im Süd-Westen ist Teil der Gpn. 536/1 bis 536/6. In Teilbereichen verläuft der Weg auch über die Gpn. 541/2 (Kluibenschedl Romed) sowie 538 und 537/1 (Gärtner Lydia). Die anteiligen Wegbesitzer sind nun an die Gemeinde mit dem Ersuchen um Übernahme des Weges in das öffentliche Gut Straßen, Wege und Plätze herangetreten.

Im Gespräch mit den Wegeigentümern haben sich diese bereit erklärt, die betroffenen Wegflächen kostenlos an die Gemeinde Völs abzutreten. Die Teilflächen aus den Kluibenschedl-/Gärtnerliegenschaften werden von der Gemeinde zum Quadratmeterpreis von € 200,00 eingelöst. Die damit verbundenen Einlösekosten (Kaufpreis plus Nebenkosten) werden der Gemeinde von den Wegeigentümern ersetzt, sodass der Gemeinde keine wie immer gearteten Kosten entstehen.

Vor Erteilung des Auftrages auf Erstellung eines Teilungsplanes und Grundübereignung an die Marktgemeinde Völs hat der Gemeinderat die Übernahme des Weges in das öffentliche Gut Straßen, Wege und Plätze zu beschließen.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag** auf Übernahme des Weges ins Greidfeld (Privatweg von der Straße ins Greidfeld, Gp. 1425, im Nord-Osten bis zur Gp. 544/2 im Süd-Westen) ins öffentliche Gut Straßen, Wege und Plätze. **Einstimmig.**

2. Tagesordnungspunkt

Verlängerung der Lärmschutzwand an der Arlbergbahn im Ortsgebiet von Völs, km 5,627 - km 5,667; Beschlussfassung über die Vereinbarung zwischen dem Land Tirol, der Marktgemeinde Völs, der ÖBB-Infrastruktur Bau AG und der ÖBB-Infrastruktur Betrieb AG

Im Rahmen der schalltechnischen Sanierung der Eisenbahnbestandsstrecke in Tirol wurde mit der Gemeinde Völs ein Vertrag über die Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen zwischen der Republik Österreich, dem Land Tirol, der Gemeinde Völs und der Bau AG abgeschlossen.

Errichtet wurden entlang der Bahnstrecke Innsbruck - Bludenz im Jahr 2006 Lärmschutzwände mit einer Höhe von 2,5 m über Schienenoberkante von km 5,667- km 6,747 links der Bahn und von km 7,121 - km 7,699 rechts der Bahn.

Gegenstand des Vertrages ist die Erweiterung der links der Bahn bereits errichteten Lärmschutzwand von km 5,627 - km 5,667.

Die Verlängerung weist eine Länge von 40 m aus und eine durchgehende Wandhöhe von 2,50 m über Schienenoberkante.

Die Herstellungskosten für die vertragsgegenständliche Verlängerung betragen gemäß Kostenschätzung der Bau AG € 30.000,00. Sie werden zu 41,2 % (auf Basis der Schätzung € 12.360,00) vom Land und zu 58,8 % (auf Basis der Schätzung € 17.640,00) von der Gemeinde getragen. Im Gemeindeanteil ist der Beitrag der Anrainer enthalten.

Die Kosten für die Erhaltung und Wartung der vertragsgegenständlichen Verlängerung haben zu je 50 % Land und Gemeinde zu tragen. Der hierfür zu leistende Erhaltungskostenbeitrag auf die Lebensdauer von 40 Jahren beträgt voraussichtlich € 7.085,00 netto. Der Erhaltungskostenbeitrag von € 3.542,50 ist nach Rechnungslegung zur Zahlung fällig.

Der Haushalt 2009 weist für die Verlängerung der Lärmschutzwand unter der Budgetpost 650-775 einen Betrag von € 16.000,00 aus. In diesem Betrag ist auch der Anraineranteil in Höhe von ca. € 5.000,00 enthalten, der von der Gemeinde einzubringen ist.

Einnahmenseitig wurde nichts budgetiert.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag** auf Beschlussfassung der vorliegenden Vereinbarung für die Verlängerung der Lärmschutzwand an der Arlbergbahn im Ortsgebiet von Völs, km 5,627 - km 5,667. (Vereinbarung zwischen dem Land Tirol, der Marktgemeinde Völs, der ÖBB-Infrastruktur Bau AG und der ÖBB-Infrastruktur Betrieb AG). **Einstimmig**.

3. Tagesordnungspunkt

Ansuchen der Landesmusikschule Völs um finanzielle Unterstützung der Teilnahme am Europäischen Jugendmusikfestival 2009 in Oberösterreich

Die Landesmusikschule Völs wird zwischen 21. und 24. Mai 2009 mit einem ca. 45 Personen starken Ensemble zum Europäischen Jugendmusikfestival nach Oberösterreich fahren. Das Ensemble wird mit zwei Konzerten (Wels und Linz) vertreten sein.

Die Durchführung dieser 4-tägigen Reise war mit Kosten von € 5.000,00 zu veranschlagen (Teilnehmergebühren und Reisekosten). Die LMS Völs ersucht nun um Sondersubventionierung dieses Projektes.

Aufgrund verschiedener großzügiger Sponsoren verbleibt ein Rest von € 500,00 der von der Gemeinde zu übernehmen wäre.

Vizebürgermeister Schretter stellt den **Antrag**, € 500,00 Subvention für die Teilnahme der Landesmusikschule Völs am Europäischen-Jugendmusikfestival 2009 in Oberösterreich zu gewähren. Bedeckung aus Rechnungsüberschuss. **Einstimmig**.

4. Tagesordnungspunkt

Neubestellung des Kaminkehrers für das Gemeindegebiet von Völs ab 01.06.2009 gemäß § 8 Abs. 2 Tiroler Feuerpolizeiordnung (FeuerpolO); Beratung und Beschlussfassung

Die Beauftragung des Rauchfangkehrers für das Gemeindegebiet von Völs, Herrn Leonhard Widauer, läuft mit 31. Mai 2009 aus.

Die Beauftragung von Rauchfangkehrern verlängert sich nach § 8 Abs. 2 Tiroler Feuerpolizeiordnung jeweils um weitere fünf Jahre, wenn innerhalb dieser Frist kein Beschluss über die Beauftragung eines anderen Rauchfangkehrers gefasst wird.

Der Gemeinderat hat nun darüber zu befinden, ob die Beauftragung des Rauchfangkehrers Leonhard Widauer um weitere fünf Jahre verlängert werden soll oder nicht. Ist eine Verlängerung nicht gewünscht, so sind vor Bestellung des neuen Rauchfangkehrers alle Rauchfangkehrer des Kehrbezirkes zu hören. Ebenso sind alle im Kehrbezirk liegenden Gemeinden zu hören.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die Beauftragung des Rauchfangkehrers Leonhard Widauer um weitere 5 Jahre verlängert wird. **Einstimmig**.

5. Tagesordnungspunkt

Flächenwidmungsplanänderung im Bereich des Grst. Nr. 1561/1 (ehemals Holleis) von derzeit Gewerbe- und Industriegebiet G1 in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (SV-3)

Die STW Bau GmbH (vormals Gratl & Spörr GmbH – Elektro Schuler) hat mit 23.10.2007 das Baurecht auf der Liegenschaft 1561/1 in EZ 918 KG 81135 Völs vom Grundbesitzer Andreas Holleis gekauft. Das darauf befindliche Gebäude wird derzeit von der STW Bau GmbH umgebaut (Abbruch der bestehenden Blechgaragenhalle; Umbau des Bestandsgebäudes; Zubau an der Ostseite des Bestandsgebäudes Gewerbezone 3, 6177 Völs). Dem Abbruch der bestehenden Blechgaragenhalle, den Um- und Zubaumaßnahmen liegt der rechtskräftige Bescheid des Bürgermeisters der Marktgemeinde Völs vom 23.04.2008, Zahl: 030-0/61/02-2008, zugrunde. Die Baumaßnahmen sind fast zur Gänze abgeschlossen. Auf eigenem Grund werden bzw. wurden dafür 41 Parkplätze geschaffen.

Die Bauliegenschaft Grst. Nr. 1561/1 in EZ 918 KG 81135 Völs ist derzeit noch als Gewerbe- und Industriegebiet G1 gewidmet. Dies deshalb, da zum Zeitpunkt der Umwidmung des gesamten CYTA-Areals in Sonderfläche Einkaufszentrum der Grundbesitzer (Abschleppunternehmen Holleis) sich gegen eine Umwidmung stellte und nicht voraussehbar war, dass er kurz nach der Bestandsflächenwidmung das Baurecht verkauft.

Um die in Kürze bezugsfertigen Geschäftsräumlichkeiten entsprechend vermieten zu können, ersucht die STW Bau GmbH um Umwidmung des Grundstückes Nr. 1561/1 von derzeit Gewerbe- und Industriegebiet gemäß § 39 TROG 2006 in „**Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen, (SV-3)**“ gemäß § 51 TROG 2006, mit folgenden Festlegungen:

- ⇒ Erdgeschoß – **Sonderfläche Einkaufszentrum, Betriebstyp A**, gemäß § 49 TROG 2006;
(A = Warenangebot größtenteils ohne Fahrzeug abtransportierbar, wie Lebensmittel, Textilien, Bürobedarf, Haushaltswaren, Schmuck, Optikwaren, Elektrokleinwaren, etc.).
- ⇒ Obergeschoß – Beibehaltung der bisherigen Widmung **Gewerbe- und Industriegebiet G1** gemäß § 39 Abs. 2 TROG 2006 (im Obergeschoß werden nur Büros eingemietet).

Nachdem die bestehende Sonderflächenwidmung für Einkaufszentrum, Betriebstyp A (SE-1), für das gesamte **CYTA-Areal** an die bestehende **Kundenfläche** von **insgesamt 43.573,00 m²** (mit Möbelix) bzw. **40.661,00 m²** (ohne Möbelix) **gebunden** ist und eine Umwidmung gegenständlicher Parzelle 1561/1 laut Aussage von Herrn Hofrat Dr. Karl Spörr von der Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht beim Amt der Tiroler Landesregierung (Telefonat mit dem Bürgermeister am 04.11.2008) nur im Rahmen einer **Flächenverschiebung** erfolgen kann, wird ein Teil der für Elektro Schuler genehmigten Kundenfläche für den Neubau zur Verfügung gestellt und im Schuler-Gebäude als Lagerfläche bzw. Aufenthaltsräume für das Personal umgeändert.

Eine Flächenverschiebung kann nur innerhalb der Schuler GmbH, Grst. Nr. 1562/1 und den neuen Geschäftsräumlichkeiten auf dem Grst. Nr. 1561/1 erfolgen, da die beiden Parzellen „Schuler“ und „ehemals Holleis, Grst. Nr. 1561/1“ vom übrigen CYTA-Areal getrennt zu sehen sind und nicht auf Flächen des CYTA-Areals zugegriffen werden kann.

Anlässlich der **Bestandsflächenwidmung** für das gesamte CYTA-Areal wurde für die „**Schuler-Parzelle**“, Grst. Nr. 1562/1 in EZ 1306 KG 81135 Völs, eine reine **Kundenfläche** von **3.790,00 m²** ermittelt (Schreiben vom 20.03.2007, Geschäftszahl: Ic-1.3613/1.07, der Abteilung Raumordnung-Statistik, überörtliche Raumordnung, beim Amt der Tiroler Landesregierung). Diese Fläche ist **Bestandteil** der **Gesamtkundenfläche** von **40.661,00 m²** für das **gesamte CYTA-Areal**, ohne Möbelix. Für die Möbelix-Parzelle gibt es eine Einzelwidmung.

Für das „**Schuler-Gebäude**“ auf Grst. Nr. 1562/1 wird zum nunmehrigen Zeitpunkt eine **reine Kundenfläche** von **3.010,00 m²** **benötigt**. Damit ist die Kundenfläche der Firma Schuler mit 2.845,00 m² sowie jene der Firma Ottica Italiana (vormals Guldenbrein Optik) mit 165,00 m² abgedeckt. Alle übrigen vermieteten Flächen im „Schuler-Gebäude“ wurden schon zum Zeitpunkt der Bestandsflächenwidmung nicht zur Kundenfläche gezählt, es sind dies reine Büros, wie Rechtsanwalt, Vermögensberatung, Kundendienste, sowie Solarium etc.) Die über die tatsächliche Kundenfläche der Firma Schuler hinausgehende Fläche von 780,00 m² wird bzw. wurde schon in Lagerfläche, Büro- und Aufenthaltsfläche für Bedienstete umgewidmet.

Diese **ehemalige Schuler-Kundenfläche** von **780,00 m²** kann damit auf das **Erdgeschoß** des **neuen Gebäudes** auf **Grst. Nr. 1561/1** (ehemals Holleis) **verschoben** werden.

Damit **erhöht** sich die **höchstzulässige Gesamtkundenfläche** von **40.661,00 m²** im **gesamten CYTA-Areal** (ohne Möbelix) durch die Umwidmung der ehemaligen „Holleis-Parzelle“ **in keiner Weise**.

Der **Umwidmungsplan Nr. FÄ/027/03/2009** vom 05.03.2009 unseres Raumplaner Dipl.Ing. Egg liegt in dieser Form vor und möge der **Gemeinderat** die **öffentliche**

Auflage, wie auch die **Flächenwidmungsplanänderung** als solche, im **verkürzten Verfahren beschließen**.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich des Grst. Nr. 1561/1 (ehemals Holleis) von derzeit Gewerbe- und Industriegebiet G1 in Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen (SV-3) im verkürzten Verfahren zu beschließen. **Einstimmig**.

6. Tagesordnungspunkt

Dienstbarkeitszusicherungsvertrag – TIWAG – Gewerbegebiet

Im Bereich des Gewerbegebietes „CYTA“ müssen neue Stromleitungen verlegt werden, ein entsprechender Dienstbarkeitszusicherungsvertrag liegt vor.

Der Bürgermeister stellt den **Antrag**, dass der Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG so wie vorliegend, beschlossen wird. **Einstimmig**.

7. Tagesordnungspunkt

Bergbahnen Oberperfuss GmbH; Auszahlung des für das Jahr 2009 budgetierten Zuschusses

In der Sitzung vom 23.11.2007 hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Bergbahnen Oberperfuss GmbH beim Bau der 8er-Gondelbahn von der Talstation in Oberperfuss nach Stieglreith mit einem Zuschuss in der Höhe von € 165.000,00 zu unterstützen. Der Betrag soll entsprechend dem budgetären Vermögen der Gemeinde Völs in maximal fünf Jahresraten zur Auszahlung kommen. Im Jahr 2008 wurde schon ein Betrag in Höhe von € 82.500,00 ausbezahlt.

Der Haushalt 2009 weist als Zuschuss für das Jahr 2009 einen Betrag von € 82.500,00 aus.

Die Auszahlung des Betrages bedarf der Zustimmung des Gemeinderates.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Betrag von € 82.500,00 heuer ausbezahlt wird. Der Betrag wird dann ausgezahlt, wenn es unsere Finanzen zulassen. **Einstimmig**.

8. Tagesordnungspunkt

Ankauf des Schulverwaltungsprogrammes „Sokrates Web“ für die Hauptschule Völs

Für die Hauptschule Völs muss das Schulverwaltungsprogramm „Sokrates Web“ angekauft werden. Die Basislizenzgebühr beträgt € 495,60, die jährliche

Nutzungsgebühr beläuft sich auf € 216,00. Der Ankauf wurde bereits in der Schulausschusssitzung vom 2.4.2009 beraten.

Vizebürgermeister Schretter stellt den **Antrag**, dass der Direktor der Hauptschule Völs dazu ermächtigt wird, das Schulverwaltungsprogramm „Sokrates Web“ für die Hauptschule Völs anzukaufen. Die Bedeckung soll aus Rechnungsüberschuss 2008 erfolgen. **Einstimmig.**

9. Tagesordnungspunkt

Dankschreiben usw.

- Tiroler Kaiserjägerbund, Ortsgruppe Völs

Der Bürgermeister verliest das Dankschreiben.

10. Tagesordnungspunkt

Budgetüberschreitungen

Der Obmann des Finanzausschusses wird die Budgetüberschreitungen vortragen.

Der Obmann des Finanzausschusses stellt den Antrag, dass die Budgetüberschreitungen in Höhe von € 22.660,07 aus Rechnungsüberschuss und die Budgetüberschreitungen in Höhe von € 37.990,86 aus div. Haushaltsstellen laut Haushaltsüberwachungsliste bedeckt werden. **Einstimmig.**
